



Hamburg, 13.03.2025

Einladung und Pressemitteilung

Die Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V. lädt zur Buchvorstellung mit anschließender Gesprächsrunde am Sonntag, 30. März 2025 um 12 Uhr in den Logensaal der Hamburger Kammerspiele (Hartungstraße 9-11, 20146 Hamburg) ein.

Mit ***Yalla II – Verteidigung unserer Zukunft*** gibt die Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V. (F.HH) ihr zweites Buch heraus. Angesichts der hitzigen und teils polemisierenden Debatte über Migration möchte der Verein erneut einen sachlichen Beitrag leisten.

Während es 2019 im ersten Buch *Yalla – Verteidigung unserer Zukunft* um den Stand der Integration aus der Perspektive von 26 Geflüchteten und 6 Ehrenamtlichen ging, stellt sich diesmal die Frage, welche Grundwerte die Geflüchteten in ihrer Heimat geprägt haben, welche sie in ihrem neuen Zuhause neu kennengelernt haben und wo möglicherweise Wertvorstellungen aufeinandertreffen. Erneut äußern sich 26 Menschen mit Fluchtgeschichte sowie 6 Ehrenamtliche des Vereins – nachdenklich und differenziert.

Es lesen und diskutieren:

Elena Romanenko (Belarus, Kinderärztin), Mehdi Mohammadi (Iran, Pflegeassistent und Musiker) und Osama Kaza (Jemen, Sozialarbeiter).

An der anschließenden Gesprächsrunde nehmen zudem Achim Koch (Schriftsteller und Initiator des Buches) und Adelia Schuldt (ehrenamtliche Sprachlehrerin) teil.

Ute Pape (2. Vorsitzende F.HH) moderiert die Gesprächsrunde. Anschließend haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Im Anhang finden Sie das Cover und das Ankündigungsplakat. Wir bitten um Berücksichtigung der Veranstaltung in Ihren Veranstaltungshinweisen und freuen uns natürlich, wenn Sie vorab oder im Nachgang über das Buch und den Verein berichten.

Für inhaltliche Nachfragen wenden Sie sich gerne an Hendrikje Blandow-Schlegel (1. Vorsitzende F.HH): vorstand@fhh-portal.de

Das Buchprojekt wird von der Behörde für Schule und Berufsbildung sowie durch private Spenden gefördert.

Yalla II – Verteidigung unserer Zukunft kann ab dem 30. März direkt über den Verein bezogen werden. Interessierte können sich per Mail an koordination@fhh-portal.de wenden. Um eine Spende wird gebeten.

Für die Berichterstattung senden wir Ihnen das Buch gerne vorab kostenlos zu. Bitte wenden Sie sich hierfür ebenfalls an koordination@fhh-portal.de (Simone Zander).

Die Lesung findet im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus 2025 statt. Die Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V. ist Mitglied im breiten Netzwerk Eimsbüttel gegen Rassismus (<https://eimsbuettel-zeigt-haltung.de/>) und beteiligt sich bereits zum vierten Mal an den bezirksweiten Aktionswochen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:

Simone Zander (Geschäftsführung)

Flüchtlingshilfe Harvestehude e.V.

Heinrich-Barth-Straße 19

20146 Hamburg

Tel.: 0172 5419383

E-Mail: koordination@fhh-portal.de